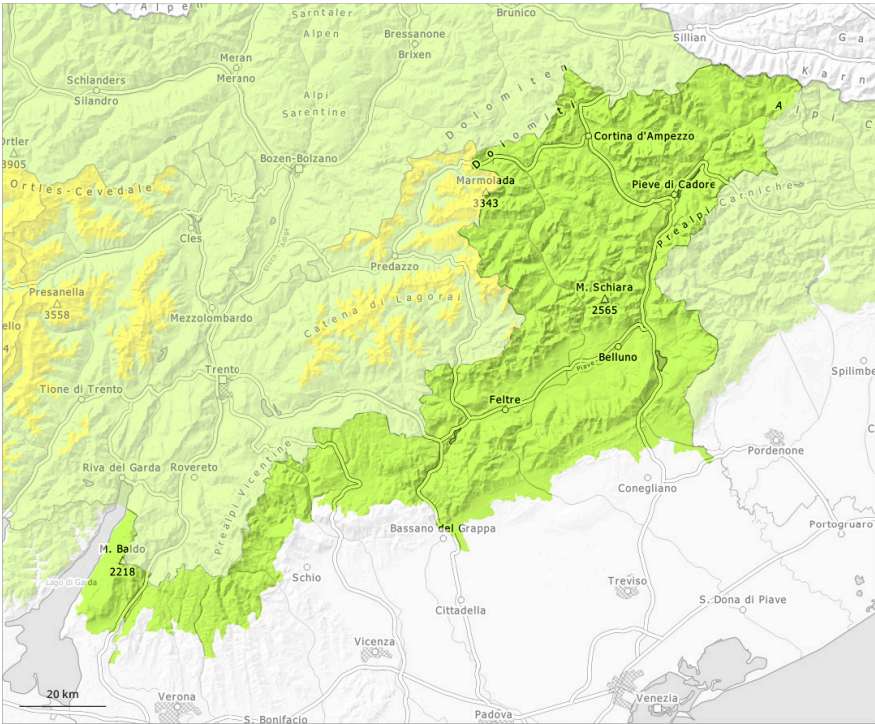
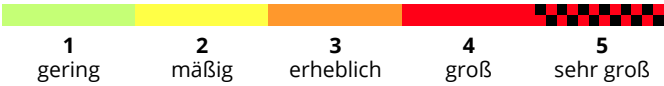
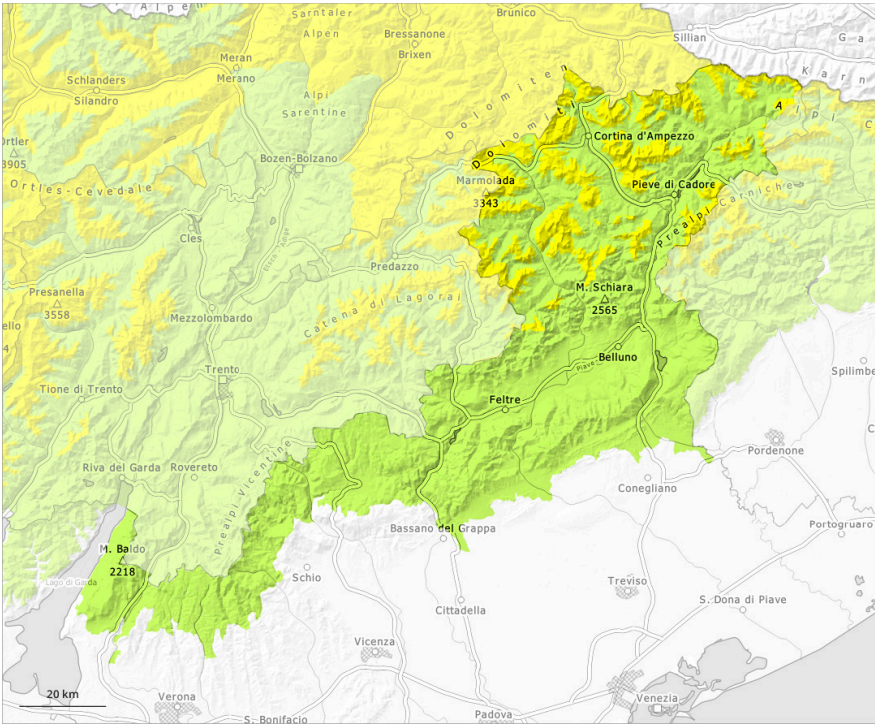


Vormittag

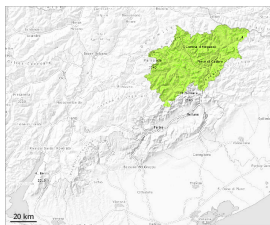


Nachmittag



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 01.05.2025



Nassschnee

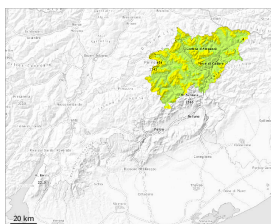


Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

PM:



2100m

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 01.05.2025



Nassschnee



2100m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Touren sollten früh gestartet und beendet werden. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an und erreicht die Stufe 2, "mäßig".

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an und erreicht die Stufe 2, "mäßig". Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Mit der Abkühlung bildete sich im Verlaufe der Nacht eine Oberflächenkruste. Morgen: Die Schneedecke ist hart, mit einer tragfähigen Schmelzharschkruste an der Oberfläche. Die Schneeoberfläche weicht im Tagesverlauf auf. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Touren sollten früh gestartet und beendet werden. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf rasch an.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 01.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf.

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind meist kleine feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Mit der Abkühlung bildete sich im Verlaufe der Nacht eine Oberflächenkruste. Morgen und Vormittag: Die Schneedecke ist hart, mit einer tragfähigen Schmelzharschkruste an der Oberfläche. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

